

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 126.

Mittwoch den 2. Juni.

1869.

Gefunden eine Cigarrenspitze, eine Vorstecknadel.

Wiesbaden, den 31. Mai 1869.

Königliche Polizei-Direktion.
Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Carl Tiefenbach dahier ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 4. Juni l. Js. Vormittags um 8 Uhr dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 32

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Heinrich Hachenberger zu Sonnenberg ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 8. Juli l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 24. Mai 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

10674

Nächsten Freitag den 4. Juni or. von Vormittags 9 Uhr ab, sollen in dem hiesigen Artillerie-Casernen-Hofe (Rheinstraße 25) verschiedene für Artilleriezwecke nicht mehr anwendbare Gegenstände, als:

27 Weillachs für Handpferde, ca. 14 Etr. altes Schmiedeeisen, 1460 Pfund altes Stroh, alte Haardecke, 52 Pulvertonnen, 3 Patronenwagen, alte Werkzeuge, 1 eiserne Geldkiste, 2 Pferdemedizinkasten, 53 Putzzeugtaschen, eine große brauchbare eiserne Drehbank, Maschinentheile, Instrumente, Alstierspritzen, Reibschalen u. s. w.

Öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung in Preussischem Gelde versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

Königliches Artillerie-Depot.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 3. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verlebten Herrn Maurermeisters Anton Hofmann von Wiesbaden die nachbeschriebenen Immobilien im Rathhause dahier zum zweitenmale versteigern lassen, als:

- 1) No. 3983 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus 150 Fuß lang 72 Fuß tief, nebst Hintergebäude und Hofraum mit 23 Ruthen 2 Schuhen Flächeninhalt, belegen an der Ecke der Friedrichstraße und Kirchgasse, zwischen Gustav Panthel und Daniel Fausel;
- 2) No. 478 der Zumeßung: 35 Ruthen 53 Schuh Acker „Schiersteinerlach“ 4r Gew. zw. Jonas Schmidt und Friedrich Carl Hahn, gibt 20 $\frac{1}{4}$ kr. Zehnt- und 19 $\frac{3}{4}$ kr. Grundzins-Annuität und
- 3) No. 51 der Zumeßung: 41 Ruthen 41 Schuh Acker „Ueberried“ 6r Gew. zw. Georg Reinhard Ehefrau, Dorothee Geher und einem Fußweg, gibt 23 kr. Zehnt-Annuität.

Wiesbaden, den 21. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

9968

Bekanntmachung.

Donnerstag den 3. Juni d. Js., Morgens 9 Uhr anfangend, will Herr Hofrath Lehr dahier, wegen Wohnungsveränderung, allerlei Hausmöbel, in Kanape's, Stühlen, Tischen, Glas- und anderen Schränken, Spieltischen, Betten und sonstigen Hausgeräthen bestehend, Friedrichstraße No. 23, gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. Die Sachen können am Tage vorher eingesehen werden.

Wiesbaden, den 25. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

10205

Bekanntmachung.

Freitag den 4. l. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die von dem dahier verstorbenen Photographen Gustav Fischer aus Marienburg hinterlassenen Kleidungsstücke, eine silberne Anker-Uhr u. in dem Rathhause hieselbst gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

10633

Mobilien-Versteigerung.

Montag den 7. Juni d. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, wird in dem Hause Rheinstraße No. 29 Parterre, ein feines Mobiliar aus Eichenholz mit Schnitzwerk und zwar: eine vollständige Einrichtung für Speise-, Schlafzimmer und Salon, sodann 22 Stück Oelgemälde, feines Weißgeräthe und Porzellan, Salon-Uhren mit Marmorgestell und sonstiges Haus- und Küchengeräthe gegen Baarzahlung versteigert. Kauflustige können die Gegenstände von heute ab jeden Tag von Mittags 12 bis 3 Uhr in Augenschein nehmen.

Wiesbaden, den 31. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

10670

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 30 Stück neuen Laternen zur Straßenbeleuchtung mit Petroleum zu Hochheim wird Dienstag den 15. Juni l. J. Vormittags 10 Uhr bei der unterzeichneten Stelle, woselbst Muster und Bedingungen vorher eingesehen werden können, wenigstnehmend vergeben.

Hochheim, den 26. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
Kullmann.

171

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den

4. Juni l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Kleiderschrank, ein Spiegel,
- b) ein Pflug,
- c) eine Kommode

versteigert.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

32

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Samstag den 5. Juni l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände, nämlich:

ein Spiegel mit Goldrahme, zwei Stühle

versteigert.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

32

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 2. Juni l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Mobilien: ein Secretär, eine Commode, ein Canape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. Mai 1869.

32

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Notizen.

Heute Mittwoch den 2. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Haus- und Ackerversteigerung der Erben des verstorbenen Hrn. Christoph Birt, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 125.)

Nachmittags 4 Uhr:
Versteigerung von ausgerangirten Utensilien des Casernements der Unteroffizierschule zu Viebrich, auf dem Casernenhofe daselbst. (S. Tgbl. 118.)

Nachmittags 6 Uhr:
Ackerversteigerung der Herren Carl Becker und Joseph Heun. Sammelplatz der Steigerer am Ende der Feldstraße. (S. Tgbl. 125.)

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feiz. 7087

Wegen Abreise zu verkaufen:

Möbel jeder Art, ein Herrensecretär, neues und älteres Porzellan u. s. w. Zu erfragen Rheinstraße 30 im 3. Stock von 10 bis 12 Uhr Vormittags und 1 bis 3 Uhr Nachmittags. 105-8

Mauritiusplatz 4 ist eine elegante nussbaumene Waschkommode mit Marmor- aufsatz und ein Mahagoni-Schreibsecretär billig zu verkaufen. 10634

Küchenschränke und einthürige Kleiderschränke sind zu verkaufen bei Schreiner Wagner, Louisestraße 16. 10635

1) No. 3982. **Der Vorshuß- & Sparkassenverein.**

Die Vereinsmitglieder werden ersucht, die pro 1868 auf **Sechs Procent** festgesetzte Dividende in dem Vereins-Bureau, **Helenenstraße 9**, unter Vorlage ihrer Quittungsbücher **persönlich** in Empfang zu nehmen, bezw. gutschreiben zu lassen.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

Der Director.

119

Böhmer.

Local-Veränderung.

Einem verehrten Publikum beehre ich mich anzuzeigen, daß sich mein **Geschäfts-Local**, seither **Hirschgraben 16**, nunmehr **Neugasse 12** befindet. Ganz besonders erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß es mir durch meine langjährige Praxis gelungen ist, jeden möglichen Flecken aus den feinsten Stoffen, wie **Sammt, Seide u. s. w.**, zu entfernen, ohne daß dadurch die Stoffe leiden. Ich empfehle mich im **Reinigen von Herren- und Damen-Garderoben** und besonders noch übernehme ich **Leinen- und Piqué-Garderoben**, welche ich vollständig glätte und mit Glanz versehe.

Achtungsvoll

10659

A. Criqueboenf.

Holl. Mai-Käs

bei

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 10671

Holländ. Maifäse

(feinste Qualität) soeben eingetroffen bei
C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

10657

Neue Häringe

empfiehlt billigt

A. Schirmer, Markt 10. 10658

Elb-Caviar

10671

per Pfund 1 Thaler bei

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

Strohhüte-Ausverkauf

zum Einkaufspreise wegen vorgerückter Saison.

9

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Für Capitalisten.

Ein pens. Beamter (Jurist) sucht einige (kleinere oder größere) **Vermögensverwaltungen** zu übernehmen. Näheres Expedition. 9117

Zum **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. empfiehlt sich unter **Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung**

7279

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Ein **nußbaumener Ausziehtisch**, ein **Nächtisch**, gutes **Porzellan** billig zu verkaufen **Tannusstraße 2, Bel-Etage.** 10636

Rasirmesser

von 30 kr. an bis zu den feinsten hohlgeschliffenen, deren Güte bestens garan-
tirt wird, bei **G. Hisgen, Marktstraße 11.** 10641

Amerikanische Welt-Ausstellung

10326

im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12.

1. Serie: Nordamerika.

Täglich von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet.
Entrée 24 kr. Schüler und Schülerinnen 12 kr.

Pariser Koch- und Schinkenmesser

in allen Dimensionen empfiehlt billigst

10641 **Gg. Hisgen, Marktstraße 11, unterhalb dem Uhrthurm.**

Feine wollene Unterjäckchen und Unterhosen, wollene Strümpfe für Herren und Damen, gehäkelte Unterröcke für Damen und Kinder, empfiehlt
10668 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

**Elise Claes, geb. Knofeli, Marktplatz 9, empfiehlt Strickbaum-
wolle, Herrn-, Frauen- und Kinderstrümpfe, sowie sämtliche Kurzwaren
zu den billigsten Preisen.** 19666

Obere Webergasse 51 sind äußerst billig zu verkaufen:
Spiegel, neue Küchen- und
Kleiderschränke, ein- und zweithürige, nußbaumene, neue und gebrauchte Kom-
moden und Consolschränke, Bettstellen, Oberbetten und Kissen, ein großer
Weißzeug-, Speise- oder Büffetschrank, eigener Schreibtisch mit Schreibein-
richtung, Tische und Stühle, Ofen mit Rohr, Schlüsselbretter und Anrichten etc.

Ein feines Windhündchen, zwei Heden, Kanarienvögel (Weibchen) sind zu
verkauft obere Webergasse 51. 10656

Halbfleisch per Pfund 12 kr., Leber- und Blutwurst per Pfund 10 kr. zu
haben Steingasse 23. 10655

Eine fast noch neue Nähmaschine, für jeden Gebrauch sich eignend, ist unter
Garantie zu verkaufen. Näheres Exped. 10673



Ein in bester Lage Wiesbadens zum Privat-
Hotel sich eignendes Haus ist zu verkaufen durch
K. Kraus, Ecke der Weber- und Langgasse.
10397

Fortwährender Ankauf getragener Herrenkleider bei
Ad. Löb, Langgasse 14.
7519

Ein Klavier ist billig zu verkaufen Metzgergasse 15. 10606

Ein Pianino ist Bahnhofstraße 7 im 3. Stock zu verkaufen. 10550

August Stappert, Frotteur, Heleneustraße Nr. 19,
empfehlte sich im Anstreichen und Frottiren der Fußböden bei möglichst billigem Preise. Bestellungen werden auch Mehrgasse 35, Parterre, angenommen. 6095

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Louisenplatz 7. 528

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 Kr. an sind zu haben Ellenbogengasse 10. 3257

Tufsteine

sind von heute an, bei größeren Bestellungen und bei comptanter Zahlung, per mille à 17 fl. ab hier, und je nach Bedarf franco an die Baustelle nach Wiesbaden geliefert à 19 fl. zu beziehen.

Die Steine eignen sich besonders zum Wickeln der Gefälle, wodurch bei einem Neubau der Einzug einige Monate früher stattfinden kann. — Um Zeit und Arbeit zu ersparen, lasse ich theilweise die Steine kantig formiren. — Muster können stets bei mir eingesehen werden.

99

J. K. Lembach in Diebrich.

Lager schmiedeeiserner Träger

bei **Ferd. Harig** in Mainz,

Holzgasse 7. 8548

Reif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 Kr.

sind zu haben in großer Auswahl Ellenbogengasse 10.

3256

Es ist hohe Zeit!

Glück auf nach Frankfurt a. M.

Hiermit lade ich zur Betheiligung bei der schon am 9. und 10. Juni beginnenden Frankfurter Stadt-Lotterie ganz ergebenst ein. Die zu erlangenden Hauptpreise sind allgemein bekannt. Die planmäßige Einlage 1. Classe beträgt: $\frac{1}{2}$ Thlr. 3. 13 Sgr.; $\frac{1}{2}$ Thlr. 1. 22 Sgr.; $\frac{1}{4}$ 26 Sgr. und versende ich Original-Loose gegen Posteingahlung oder Nachnahme. Man genießt überhaupt alle Vortheile und streng reelle Behandlung, wenn man sich direct wendet an den von öbl. Lotterie-Direktion beauftragten Haupt-Collecteur

10370

J. W. Haas, Frankfurt a. M.

Stotterer. Bei hinlänglicher Theilnahme an meinem Unterrichte beabsichtige ich binnen Kurzem in Frankfurt a. M. einen Coursus für Stotterer zu eröffnen. Näheres brieflich. Sendenhorst (Westphalen).

Menz, Heilanstalt für Stotterer. 35

Knaben-Anzüge.

Anzüge für Knaben von 3—14 Jahren sind wieder in großer Auswahl am Lager.

Louis Süss,

24 Langgasse 24, Wiesbaden.

863

Avis für Hausfrauen.

Prima weiße Kernseife,

" Nischen-Kernseife,

" Harz-Kernseife

in schöner ausgetrockneter Waare; ferner Prima weiße, geruchlose Schmierseife, braune Schmierseife, Prima Stearin- und Talglichter, Soda, Stärke, Bläue u. empfiehlt billigst

Friedrich Schleucher, Michelsberg 1,

normals C. Wolff.

7408

Eine Erfindung von ungeheurer Wichtigkeit ist gemacht, das Naturgesetz des Haarwuchsthums ergründet. **Dr. Walerson** in London hat einen Haarbalsam erfunden, der Alles leistet, was bis jetzt unmöglich schien, er läßt das Ausfallen der Haare sofort aufhören, befördert das Wachsthum derselben auf unglaubliche Weise und erzeugt auf ganz kahlen Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von 17 Jahren an schon einen starken Bart. Das Publikum wird dringend ersucht, diese Erfindung mit den gewöhnlichen Marktschreiereien nicht zu verwechseln. **Dr. Walerson's** Haarbalsam ist in Original-Metallbüchsen à 2 fl. ächt zu haben im Hauptdepot von **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Kronenstraße 19, und in der Niederlage bei Herrn **A. Thilo** in **Wiesbaden**. 8641

Liebig's Fleisch-Extract aus Süd-Amerika (Fray-Bentos)

der **Liebig's Fleisch-Extract Compagnie, London.**

Große Ersparnisse für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe.

Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Stärkung für Schwache und Kranke.

*Goldene Medaillen auf der Pariser Ausstellung 1867 und Havre
Ausstellung 1868.*

Nur ächt, wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren
Professoren Baron J. von Liebig und **Dr. M. von Pettenkofer** versehen.

Detail-Preise für ganz Deutschland.

1 engl. Pfd. Topf	1/2 engl. Pfd. Topf	1/4 engl. Pfd. Topf	1/8 engl. Pfd. Topf
à fl. 5. 33 kr.	à fl. 2. 54 kr.	à fl. 1. 36 kr.	à fl. —. 54 kr.

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken. 556

Zum 44. Geburtstage!

Ein tausendfaches Hoch fahre von der Adlerstraße 17 bis in die Wirthschaft des Herrn Bierbrauers **K. M.** am Uhrthurm. J. R. 10102

Herzliche Gratulation der Fräulein **Eleonore S.**, Nerostraße 2, zu ihrem heutigen Geburtstage! Das Lorchlein soll leben, der Heinrich daneben, sein Freund dabei, hoch leben sie alle Drei! Es ist net um schwarz zu werden. C. S. P. M. 9955

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Saalgasse 16 ins Hinterhaus unserer lieben Mutter zu ihrem heutigen Geburtstage!
10626 C. R. W. R. T. R. U. R. E. R.

M a r k t b e r i c h t e.

Frankfurt, 31. Mai. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. 27 kr., Korn 9 fl. 10 kr., Gerste 10 fl. 22 kr., Hafer 9 fl. 15 kr.

Frankfurt, 31. Mai. (Viehmarkt.) Auf dem heutigen Markt waren zugetrieben: 260 Ochsen, 210 Kühe und Rinder, 180 Kälber und 240 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	86	fl.	2. Qualität	84-85	fl.
Kühe und Rinder	1. " " "	82	"	2. " "	80	"
Kälber	1. " " "	25	"	2. " "	—	"
Hammel	1. " " "	26	"	2. " "	24	"

Karlsruhe, 31. Mai. Bei der heutigen Serienziehung der Badischen fl. 35 Loose wurden folgende Nummern gezogen: Serie 117, 1710, 7835, 124, 233, 5727, 6777, 4701, 1106, 5803, 3284, 2550, 2127, 7452, 5510, 1037, 2385, 948, 3070, 3410.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 31.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	833,50	833,13	833,90	833,51
Thermometer (Reaumur).	8,4	12,2	7,4	9,3
Dunstspannung (Pariser Linien).	2,88	3,08	2,95	2,97
Relative Feuchtigkeit (Procente).	69,0	54,2	77,3	63,8
Windrichtung.	N.	W.N.W.	N.W.	
Negenmenge pro □' in par. Cubit".				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

T a g e s - K a l e n d e r.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins (Heine Schwalbacherstraße 2a) ist täglich von 10-12 Uhr Vormittags und 2-5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntage und Donnerstags-Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 2. Juni.
Versammlung der Bäcker und Müller Wiesbadens
Nachmittags 2 Uhr: im „Johannisberg“. Kurzaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik. Local-Gewerbeverein.
Abends 7 1/2 Uhr: Modellirschule.

Frankfurt, 31. Mai.

Geld = Course.

Wisslen	9 fl. 49	—	51	kr.
Holl. 10 fl. - Stücke	9	54	—	56
20 Franc. - Stücke	9	32	—	33
Russ. Imperiales	9	50	—	52
Preuss. Friedr. d'or	9	58	—	59
Dulaten	5	37	—	39
Engl. Sovereigns	11	59	—	12. 3
Preuss. Cassenscheine	1	44 1/2	—	45 1/2
Dollars in Gold	2	28	—	29

Wechsel = Course.

Amsterdam	99 3/4 1/2 b. u. G.
Berlin	105 B.
Essen	105 B.
Hamburg	88 3/4 B. 1/2 G.
Leipzig	105 B.
London	120 3/4 5/8 b. u. G.
Paris	95 3/4 G.
Wien	96 1/2 96 b.
Disconto	3 1/2 % G. (Mit 2 Vellagen.)

Druck und Verlag der F. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.

Wiesbadener

Tagblatt.

Mittwoch

(I. Beilage zu No. 126)

2. Juni 1869.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorf'sche Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. Juni 1869 ab.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{4}$ (Schnellfahrt),
9 $\frac{3}{4}$, 11 (Schnellfahrt) und 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

" " " Coblenz Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

" " " Bingen Nachmittags 6 $\frac{1}{4}$ Uhr.

" " " Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam
Morgens 9 $\frac{3}{4}$ Uhr, täglich mit Ausnahme
Samstags.

" " " Arnheim Morgens 9 $\frac{3}{4}$ Uhr nur Mittwochs
und Samstags.

" " " London Morgens 9 $\frac{3}{4}$ Uhr via Rotterdam
Sonntags und Donnerstags.

" " " Mannheim Nachmittags 1 Uhr.

Für die Fahrten Morgens 9 $\frac{1}{4}$ Uhr, welche durch die Salon-
Dampfboote „Humboldt“ und „Friede“ ausgeführt werden,
haben nur Billette zum Salon Gültigkeit.

Die Fahrten Morgens 11 Uhr werden gleichfalls durch neu einge-
richtete Boote mit Salon über Deck ausgeführt.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

6 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{4}$, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau
Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Juni 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

79

An alle Bäcker und Müller!

Heute und jeden darauf folgenden Mittwoch Nachmittags um 2 Uhr ver-
sammeln sich die Bäcker und Müller zur Besprechung ihrer Vereinsangelegen-
heiten in ihrem jetzigen Locale „zum Johannisberg“, Langgasse 5.

10647

Der Bevollmächtigte.

31 Ries gute Zeitungs-Maculatur sind zu ver-
kaufen. Näheres Expedition.

Eisenwaaren-Handlung

von

Abr. Stein

in

Wiesbaden,

Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

Lager

von Ofen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zink, Bandeisen, Schließern, Bändern, Riegeln, Werkzeugen, Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln

An- und Verkauf

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn 2c. 2c.

Auch werden jede Art von Baugesegenständen in Guß und Eisen mit und ohne Modell pünktlichst besorgt.

8359

Herren-Hemden,

Kragen, Manschetten und Bielefelder Brust-Einsätze

empfehl't billigt

Theodor Werner, Langgasse 8c. 1533

Stroh h ü t e.

9 Langgasse 9.

Unseren Vorrath in Strohhüten verkaufen wir von heute an zu den Einzelpreisen. Große Capothüte für ältere Damen besonders billig.

10465

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafeltücher, Servietten, Handtücher 2c.,

Prima Qualität, empfehl't billigt

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Mainz.

Weißze Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfehl't in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

Schustergasse 52, Mainz.

3039

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfiehlt sein reichhaltig assortirtes Lager von **Gas-Lustres** und **Lampen** nebst Zubehör, **Kochapparaten**, **Eisen-** und **Bleiröhren**, sowie **Gummi-Schläuchen**.

Gasleitungen werden promptest und billigst ausgeführt.

7437

Der Weinessig meiner Fabrik ist analysirt u. als vollkommen, normal, wohlschmeckend, wohlriechend u. frei von allen fremden Stoffen befunden worden. Für die Haltbarkeit meines Weinessigs zum Einmachen wird garantirt, ebenso, daß derselbe nur aus den reinsten u. feinsten, weingaren Flüssigkeiten bereitet, auf dem Lager an Säure zunehmend, und lange haltbar ist.

Weinessig-Fabrik

von

Martin Prinz

in

Schierstein a./Rh.

➡ Verwechslungen vorzubeugen, bitte genau auf meine Firma zu achten.

9750

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

283

Ednard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Actienbier

Stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

285

Das Neueste in

Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen

sind in großer Auswahl von 9 kr. an zu haben **Ellenbogengasse 10.**

3255

Leihhaus-Taxator W. Hack wohnt Häfnergasse No. 10.

291

Leihhaus-Taxator H. Henckler wohnt Schulgasse 2

24465

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus.

6665

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

302

Adolph Sabel, Cölnischer Hof.

Aux Fabriques de Lyon.

8 Taumussstrasse 8.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, Lyoner gekochte **Seidenstoffe** aller Art für Kleider, **Spitzen-Châles**, **Rotondes** und sonstige Ueberwürfe, **Sommerstoffe** aller Art, französische **Pereals** und **Jaconas** neuester Muster, **Alpaca** und **Mohair**, schwarz und farbig, **Foulard-Tücher** für Herrn und Damen, Damen- und Herrn-**Cravatten** etc. etc. in reichster Auswahl und zu den billigsten und festen Preisen empfiehlt ergebenst

Maurice Umo,

Seidenfabrikant aus Lyon.

Die Conferenz in Schierstein.

ft vom 2. Juni auf den 9. Juni verlegt.

10646

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an der geschiedenen Ehefrau des **Christian Scherer** zu machen und noch keine Rechnung eingereicht haben, werden aufgefordert, binnen 8 Tagen dieselben bei mir einzureichen. Spätere finden keine Berücksichtigung mehr. **Christian Weil**, Curator. 10622

Marionetten-Theater

des **Rölnner Hännischen** im **Busch'schen Garten**. Heute Mittwoch den 2. Juni:
Zwei Vorstellungen, die erste um 5, die zweite um 8 Uhr Abends.
Achtungsvoll: **C. Steiner**. 10543

Papier-Lager

von

C. KOCH,

Metzgergasse No. 15,

empfiehlt:

- | | | | |
|-----|-------|--|---------------|
| 60 | Bogen | Briefpapier mit Namenszügen | 16 fr., |
| 60 | " | engl. Briefpapier, doppelt dick, mit Namenszügen | 21 fr., |
| 120 | " | do. mit 150 Couverts | 45 fr., |
| 240 | " | do. " 100 " | 1 fl. 24 fr., |
| 480 | " | groß Format mit Firma | 2 fl. 20 fr. |

**Brief-Couverts, Stahlfedern, Federhalter
und Siegellack**

zu auffallend billigen Preisen.

10400

Die 1867 in der Ausstellung zu Paris preisgekrönten **Bügelapparate** für Schneider, welche wegen ihrer vor-
trefflichen Einrichtung nicht allein sehr praktisch, sondern
auch nach Zeugniß hiesiger Consumenten 75% Feuerung
ersparen, empfiehlt billigt

7728

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Eiserne Gartenmöbel

verschiedener Art empfiehlt

J. Kimmel, Langgasse 9. 8247

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie

5748

W. Gail, Zimmermeister, Dogheimerstraße 29a.

Wäsche

zum Bügeln wird angenommen von Frau **Barbehenn**,
Schwalbacherstraße 49. 10631

Ein **Bügel-Ofen** mit 6 Platteisen, für jede Haushaltung nützlich, ist zu
verkauft **Neurostraße 43.** 10634

Frankfurter Stadt-Lotterie.

Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000, 25,000 etc. etc.

Die Ziehung 1. Klasse findet am 9. und 10. Juni statt.

Ganze Loose à 3 Thlr 13 Sgr., Halbe à 1 Thlr. 22 Sgr., Viertel à 26 Sgr., empfehlen unter Zusicherung pünktlicher Beforgung (Pläne und Gewinnlisten gratis).

Die Hauptcollecteurs

Moritz Stiebel Söhne,

10509

Bank- und Wechselgeschäft in Frankfurt a. M.

Glück auf!!

Thaler 100,000 bares Geld,

sowie weitere Hauptpreise von ev. Thlr. 60,000, 40,000, 20,000, 12,000, 2mal 10,000, 2mal 8000, 2mal 6000, 2mal 5000, 4mal 4000, 3mal 2500, 12mal 2000, 23mal 1500, 105mal 1000 u. u. bis abwärts 12 Thaler müssen gewonnen werden in der von der Regierung genehmigten Lotterie.

Das Gewinnungsverhältniß ist ein so günstiges, daß 22,400 Loose mit einem der obigen Preise zum Vorschein kommen müssen. Die Gewinne werden sofort nach Entscheidung ausbezahlt.

Die Gewinnziehungen beginnen schon am 10. und 11. Juni und empfiehlt hiezu gegen Einsendung, Posteingahlung oder Nachnahme des Betrages Ganze Loose à 4 Thlr., Halbe à 2 Thlr., Viertel à 1 Thlr. (Pläne und Listen pünktlich). Die allbekannte Glücks-Collecte von

Gustav Schwarzschild in Hamburg.

„Pünktliche verschwiegene Bedienung“.

Ausdrücklich bemerke, daß das Spielen sämtlicher Staatslose im Königreich Preußen erlaubt ist.

9626

Zahnschmerzen

in einer Minute für immer zu vertreiben, selbst wenn die Zähne hohl und angestekt sind, sie doch stehen bleiben können, ohne verlittet oder plombirt zu werden, durch mein weltberühmtes Zahnmundwasser.

E. Häckstädt, Berlin, Prinzenstraße 37.

Zu haben à Flasche 5 und 10 Sgr. bei **A. Thilo** in Wiesbaden, Kirchgasse 10.

69

Die Lungenschwindsucht

wird naturgemäß, ohne innerliche Medicamente geheilt. Adresse: **Dr. H. Rottmann in Aschaffenburg am Main.** (Gegenseitig franco.)

3

Pferdeverkauf.

Ein zum Fahren und Reiten geeigneter Doppel-Pony ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

10621

Ein einfaches, schönes Kinder-Chaischen zu verkaufen Moritzstraße 12, Parterre.

10640

Friedrichstraße 15 sind 3 gute Anstribben zu verkaufen.

10632

A. & M. Dotzheimer,

9 Langgasse 9,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Putz-, Mode- & Weißwaaren, Glace- & Sommerhandschuhen,

Kinders-Anzügen,

als: Kleidchen, Jacken, Pelertinen, Tragelassen und Schürzen in Plqué,
gestrickte Kindersachen,

Decken & Schoner

in Handarbeit und gewebt.

9 Langgasse 9.

10522

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Vollständiges Sortiment; gediegene Waare zu festen, billigen
Preisen.

307

G. W. Winter,

5 Webergasse 5.

Eine Parthie farbige Baumwolle

zum Einkaufspreise bei

Christ. Jstel, Langgasse 19.

10638

Announce.

Meinen verehrten Damen die ergebene Anzeige, daß ich wieder Corsetten
für Kinder von 4 bis 12 Jahren zum Knöpfen und Schnüren vorrätig habe.
Auch mache ich darauf aufmerksam, daß Corsetten nach der neuesten Pariser
Façon, sowie orthopädische Corsetten und Leibbinden fortwährend nach
Maß anfertige.

Hochachtungsvoll

Antoinette Bösch, Corsettenmacherin,

Goldgasse 5.

Auch werden daselbst geliebte Weißzeugnäherinnen gesucht.

10558

Crinolinen und Corsetten,

10637

neue Sendungen, empfiehlt billigt

M. Foreit, Langgasse 16.

Drill-Anzüge in allen Qualitäten,

sowie Lüstre- und Mohair-Röcke in verschiedenen Farben
sind in großer Auswahl vorrätig bei

Louis Süß,

363

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

Tülle, Gaze, Crêpe

in jeder Farbe, zu Schleiern und Hüten, in neuester Zusendung bei

375

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Eine wenig gebrauchte Nähmaschine (Wheeler u. Wilson), ein großer
Fliegenschraub und ein Gestell eines Klappstuhls ist zu verk. Näh. Exp. 10588

Café Restaurant Doré,

Tannusstraße 26.

Vorzügliches Frankfurter Lagerbier per Glas 5 fr., reingehaltene Weine per Schoppen 12 fr., Rothwein 24 fr. J. Ruppel. 10598

Brey'sche Actienbrauerei in Mainz.

Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß wir unsere in der Mehrgasse in Wiesbaden gelegene und neu hergerichtete Zäpferei „Zum goldenen Lamm“ eröffnet haben.

Mainz, den 28. Mai 1869.

Die Direction. 9224

Citronen-Syrup,
Himbeer-Syrup,
Johannisbeer-Syrup,
Kirsch-Syrup,
Orangen-Syrup,
Vanille-Syrup

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ Flaschen billigt bei 9318

F. L. Schmitt,
Tannusstraße 25.

Reis-Stärke

von Orlando Jones & Comp. in London empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 10589

Prima Schmelzbutter, in Kübeln wie im Anbruch, sowie
„ Schmalz

empfehl billigt

A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 10526

Flaschenbier-Verkauf

von A. Moos, Kirchgasse 19.

Frankfurter Lager-Bier . . . per Flasche 8 fr. ohne Glas,

Mainzer Actienbier 9 " " "

Wiener Märzenbier 9 " " "

Nürnbergger Doppelbier 12 " " "

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

3349

Zu verkaufen

stehen Parkstraße 9 mehrere hübsche Korbwagen mit und ohne Dach, sowie ein Doggart. 9709

Möbel zum Repariren und Aufpoliren werden in und außer dem Hause schnell und pünktlich besorgt. N. Adelhaidstraße 10. 9913

Michelsberg 28 im Hofe des Herrn Gastwirth Weitz sind **Bohnenstangen** und **Erbsenreiser** zu haben. 10436

Ein gut gehaltenes **Bett** mit Haarmatratze, ein gutes **Kanape** mit sechs Stühlen und ein einthüriger **Aleiderschrank** sind zu verk. Adlerstraße 17. 10439

Eine gebrauchte **Hobelbank** wird zu kaufen gesucht Kapellenstraße 7. 10620

Emserstraße 6 ist ein **Morgen Alee** zu verkaufen. 10651

Schöne Sellerie- u. Gemüsepflanzen werden abgegeben Römerberg 26. 10570

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 126)

2. Juni 1869.



Restauration Poths, Langgasse.

Heute Mittwoch den 2. Juni, Abends 7 1/2 Uhr:

Musik- und Gesangs- Soirée

des Komikers und Mimikers

S i m m e d i n g e r,
genannt der Schwab,

in Gesellschaft der Familie Müller,

bestehend aus 4 Damen und 2 Herren. 10541

Zum Storchnest.

Heute Mittwoch, Abends 7 Uhr:

10633

Musik- und Gesangs-Soirée

der Tyroler Sängergesellschaft **Bamberger.**

Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in 1/4 Original-Krügen à 10 kr., sowie
alle anderen Sorten Mineralwasser

3349

A. Moos, Kirchgasse 19.

Geschnittene Raffinade per Pfd. 22 kr. empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3. 10589

Eiserne Gartenmöbel,

als: Stühle, Tische, Bänke zum Fabrikpreise, bei

305

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Circa 700 Fuß eichenen Lagerholz, sowie gebrauchte, gut erhaltene Fenster
mit Futter und eine alte Bettstelle sind zu verkaufen Michelsberg 28,
Hinterhaus. 10483

Ein Landhaus nahe der Stadt, solid gebaut, mit etwas Garten, gutem
Wasser und großem Keller, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres in der Exped. 10551

Moguntia

Versicherungs-Gesellschaft in Mainz.

Die Gesellschaft versichert gegen Feuerschaden, Blitzschlag und Explosion zu festen, billigst gestellten Prämien.

Zur Aufnahme von Versicherungen empfiehlt sich die Agentur zu Wiesbaden

Emil Willms, Agent der Moguntia,
Marktplatz, im alten Rathhaus.

10012

Den Verkauf meiner

Eisschränke

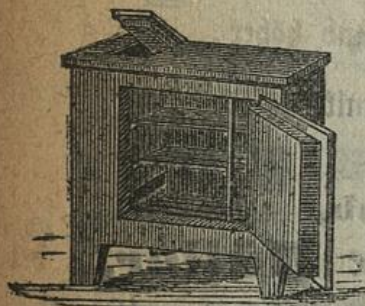
nach amerikanischem System

habe ich dem Herrn

Fr. Knauer

in Wiesbaden, Neugasse 9,

übertragen, welcher stets Lager davon unterhält.



Georg Sturm, Möbelfabrikant,
Mainz.

45

Zu verkaufen:

Eine wenig gebrauchte Nähmaschine,
ein vorzügliches Pianino,
eine Toilette mit Spiegel, Nußholz,
zwei complete französische Betten,
eine Korbwiege,
ein großer Schreibpult,
ein Glasschrank in Nußholz,
zwei Waschschränke do. mit Marmorplatten,
eine Garnitur braune Damastmöbel.

305

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Kanape's, 3- und 4schubladige Kommoden, nußbaumene und tannene Waschkommoden, mit und ohne Marmoraufsätze, Kleider-, Küchen-, Consol- und Nachtschränke, ovale, runde und viereckige Tische, große und Kinderbettstellen, Stühle, Spiegel, Betten und Matratzen sind billig zu verkaufen

Spiegelgasse Nr. 11.

10190

Gespül kann abgegeben werden Schulgasse 11.

10573

Louis Franke, Spitzen-Handlung, alte Colonnade 33,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in:
Spitzen-Châles, Rotonden, Paletots, Casaque, Fichu-Martha,
Fichu-Maria-Antoinette etc.
zu den billigsten Preisen.

Verkaufs-Local: alte Colonnade 33.

10219

Langgasse No. 2. Kleiderhandlung von A. Harzheim

empfiehlt einem geehrten Publikum, um einen schnellen Absatz zu erzielen:
Complete Anzüge, Jaquet, Hose und Weste, von 15 fl. an und höher,
feine Tuchröcke von 10 fl. an,
Burlin-Jaquets und -Säcken von 6 fl. an und höher,
Burlin-Hosen von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 fl.,
schöne Toppen von 5, 6, 7 bis 12 fl.,
Stoffhosen von 1 fl. 12 kr. an,
Comptoirröcke zu 2 fl.,
Westen von 1 fl. 45 kr. an.

NB. Was nicht vorrätzig ist, wird schnellstens nach Maß angefertigt bei
A. Harzheim, Langgasse 2.

309

A V I S.

M^{me} Reis, Modiste de Paris

a l'honneur d'informer les Dames qu'elle vient d'arriver à Wiesbaden,
avec un joli et riche Choix de Chapeaux et Coiffures pour Dames et
enfants.

Visible tous les jours, Chez Mme. Chabert, Nerostrasse 3
au 1er, de 8 heures à 10 le Matin; de 2 à 4 l'après midi.

Aux heures non indiquées, Mme. Reis aura l'honneur de se rendre
chez les Dames qui en manifesteront le desir.

10590

A n z e i g e.

Unterzeichnete bringen ihre Federn-Reinigungsmaschine in und außer
dem Hause in empfehlende Erinnerung. Bestellungen werden in dem Kurz-
waarengeschäfte der Frau Elise Claes, geb. Ansfeli, Marktplatz 8; bei
Herrn Neugebauer, Mauergasse 17, sowie Goldgasse 16 entgegengenommen.

Kath. Fischer, geb. Löffler.

Karol. Neugebauer, geb. Löffler.

Firma: Geschw. Löffler.

6357

Visitkarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Bei J. P. Ries, fl. Burgstraße 4, sind zwei sehr bequeme Kanape's,
Sitze und Rücken mit Rohr geflochten, zu verkaufen.

10475

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei

10639

Aug. Dorst.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Ohfenbach wieder bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 10165

Ruhrkohlen, sehr fruchtreich, billigst vom Schiff zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128

1^{te} Qualität Ruhrkohlen

empfiehlt vom Schiff zu beziehen
10578

Chr. Horcher in Schierstein a. Rh.

Dr. Pattison's

Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh.

In Paqueten zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei
555

**Ferdinand Kobbe, vorm. A. Floeder,
Webergasse 17.**



Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Südenstraße Nr. 24.

Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. in der Niederlage für Wiesbaden bei **W. Viotor, Marktstraße 38. 9298**

Rheinisches Waschpulver.

Dieses neueste Präparat ist allen Hausfrauen und Wäscherinnen auf's Beste zu empfehlen, daß es bei richtiger Anwendung nach aufgedruckter Gebrauchs-Anweisung nicht allein

6823

Zeit, Seife und Brennmaterial erspart,

sondern auch — nach vielfach gemachter Erfahrung — sich als unschädlich für Faser und Farben auf's Glänzendste bewährt hat.

Preis per Packet à $\frac{1}{4}$ Pfund 7 fr.

Niederlage bei den Herren:

**Ang. Engel. Karl Heiser. J. C. Reiper. Ang. Koch.
A. Schirg. A. Schirmer. Ph. Nagel. Heintz. Wald.**

Eine gewandte Friseurin sucht noch einige Damen zum Frisiren. Bestellungen bittet man Römerberg 12 und bei Herrn W. Haß, Kirchhofsgasse 3, zu machen. 10623

Ein Mann empfiehlt sich im Ausfahren eines Herrn oder Dame, auch Pflege eines Kranken. Näh. Exped. 10600

Eine gesunde, reinliche Frau sucht ein Kind mitzustillen, oder auch in Pflege zu nehmen. Näheres Römerberg 30 im Hinterhaus rechts. 10643

Ein „Kirchenbuch für das Königl. Preuß. Kriegsheer“, sowie ein Regenschirm blieben vor einiger Zeit in meinem Laden liegen.

Christ. Iftel, Langgasse 19. 10638

Ein weißer Seidenpinscher mit einem grauen Ohr hat sich gestern verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Der jetzige Inhaber wird gebeten, denselben Röderstraße 8 im 1. Stock abzugeben. 10645

Verloren.

Eine Briefftasche in rothem Leder am Freitag verloren. Dieselbe hat nur für den Eigenthümer werth. Gegen Belohnung beim Portier im Hotel zum schwarzen Bären abzugeben. 10517

Ein pensé Schirmchen ist auf dem Wege von Schlangenbad nach Wiesbaden am 30. Mai verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung in Wiesbaden, Wilhelmstraße 14. 10553

Am Samstag Mittag zwischen 4 und 5 Uhr verlor ein Knabe einen braunen Schirm. Man bittet um Abgabe Oberwegergasse 51, 2. Stock. 10629

Es wurde am 31. Mai von der Emserstraße nach dem Dogheimer Weg ein kleines Taschenmesser von Schildpatt, mit Silber eingelegt, mit einer Klinge, verloren. Man bittet gegen gute Belohnung dasselbe Emserstraße 23 abzugeben. 10632

Verloren wurde von der Adolphshöhe bis Mosbach ein Portemonnaie mit ca. 15 Thlr. in Gold, Papier und Silber. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung Adolphstraße 16, Parterre. 10665

Ein Mädchen kann das Bügeln unentgeltlich erlernen. N. Steingasse 11. 10679

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, sucht Stelle bei einem Damenschneider. Näh. Adlerstraße 16, Hinterhaus links, eine Stiege hoch. 10627

Lehrmädchen gesucht für ein Weißwaaren-Geschäft. Näh. Exped. 10554

Mädchen, welche im Kleidermachen erfahren sind, finden gegen hohen Lohn Beschäftigung Langgasse 16 im Laden. 10587

Ein Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen in der „Stadt Straßburg“. 10597

Eine perfekte Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Kirchhofsgasse 6, 2 Treppen hoch. 10353

Eine Frau sucht Monatstelle. N. Schachtstraße 7, zwei Stiegen h. 10630

Eine Frau, auf der Wheeler- u. Wilson-Maschine, sowie in allen Handarbeiten geübt, sucht Beschäftigung. Näh. Kengasse 18, zweiter Stock. 10640

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, das alle Handarbeiten und bügeln versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine Stelle bis zum 6. Juni. Näheres Expedition. 10586

Ein durchaus tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gegen guten Lohn gesucht Frankfurterstraße 13b. 10492

Eine gebildete Engländerin sucht eine Stelle als Erzieherin in einer guten Familie. Näheres Exped. 10493

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen sucht auf 1. Juli eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres Louisenstraße 18. 10637

- Ein anständiges Mädchen, welches die Küchen- und alle Hausarbeit versteht sucht eine Stelle. Näheres kleine Schwalbacherstraße 4 im Seitenbau. 10652
- Ein Dienstmädchen wird gesucht Taunusstraße 35 erster Stock. 10624
- Ein reinliches Mädchen vom Lande, 15 Jahre alt, sucht eine Stelle bei Kindern. Näheres Steingasse 31 im Hinterbau. 10631
- Ein Mädchen, welches Kochen, bügeln, nähen und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. N. Nerostraße 15, Hinterh. 10614
- Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Hochstätte 19. 10615
- Ein braves Mädchen sucht eine Stelle bei Kindern. Näheres zu erfragen Banggasse 12. 10672
- Ein Mädchen sucht eine Stelle als Kindermädchen oder in eine kleine Haushaltung. Näheres Adlerstraße 13. 10667
- Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Spiegelgasse 6, drei Stiegen hoch. 10664
- Ein Mädchen, das in allen Haus- und Küchenarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle. Näheres Friedrichstraße 6 im Hinterhaus. 10663
- Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein bei einer anständigen Herrschaft. Näheres Bahnhofstraße 12, Hinterbau, links im zweiten Stock. 10653
- Eine gesunde Amme sucht ein Schenkdiens. Näh. Exped. 10613
- Ein ordentliches Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder auch bei Fremden. Näh. Exped. 10609
- Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Mädchen allein oder als Hausmädchen. Näh. Adlerstraße 21 im dritten Stock. 10610
- Ein Mädchen, das alle Hausarbeit verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres Kirchgasse 6 im zweiten Stock. 10644
- Ein Mädchen (Waise) aus guter Familie, evangel. Confession, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Geschäfte, oder als Stütze der Hausfrau. Gute Behandlung wird hohem Salair vorgezogen. Näheres auf gefällige Anfragen bei der Expedition d. Bl. 10654
- Ein Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Bleichstr. 1. 10617
- Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Sattler Fr. Becker, Spiegelgasse 1. 10203
- Gesucht wird ein Barbiergehülfe von 18—20 Jahren, der gut qualificirt ist. Eintritt sogleich. Näheres in der Expedition. 10446
- Ein Junge kann in die Lehre treten bei Chr. Georg, Webergasse 29. 9676
- Ein gewandter Diener, der gut servirt und einen Kranken zu pflegen versteht, sucht eine Stelle zum sofortigen Eintritt. Näh. Exped. 10649
- Ein Diener in gesetzten Jahren, welcher mit guten Zeugnissen versehen und gut empfohlen wird, sucht bei einer Herrschaft einen Dienst. Derselbe ist ledig und kann bald eintreten. Näh. Oberwebergasse 48, eine Stiege hoch. 10642
- Ein braver, junger Mann, der etwas Gartenarbeit versteht, wird als zweiter Hausbursche gesucht. Zu erfragen Exped. 10625
- Ein kräftiger, junger, militärfreier Mann vom Lande sucht eine Stelle als Hausbursche. Näh. Exped. 10619
- Ein Beamter sucht auf einige Stunden täglich Beschäftigung mit Buchführung in einem Kaufmannsgeschäfte. Offerten unter sub. H. F. beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10642
- Ein ordentlicher Junge findet Beschäftigung in der Buchdruckerei von Rud. Bechtold. 10635

Gesucht

auf der Waldmühle bei Wiesbaden ein treuer, fleißiger Knecht, verheirathet, womöglich ohne Kinder, der mit Pferden umzugehen weiß und Feld- und Garten-Arbeit versteht. 10223

Ein gewandter Diener mit guten Attesten, sowie ein Hansbursche suchen sogleich Stellen. Näheres Römerberg 7. 10536

7 — 8000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 10112

1000 fl. liegen zum Ausleihen gegen doppelte Sicherheit bereit. Näheres in der Expedition. 10574

Zu miethen gesucht

für zwei stille Leute ein Logis von zwei Zimmern nebst Küche. Gefl. Offerten bittet man in der Expedition d. Bl. unter H. W. abzugeben. 10607

Frankfurterstraße 14a ist die möblirte Parterre-Wohnung nebst eingerichteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 9502

Friedrichstraße 3 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10616

Friedrichstraße 30 ist ein schön möblirtes Zimmer, mit oder ohne Kost, versetzungshalber sogleich zu vermieten. 10650

Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten. 9663

Hirschgraben 16 sind zwei möblirte Zimmer an zwei Herrn zu vermieten. Auf Verlangen auch Kost. 10648

Kirchgasse 6, drei Treppen hoch links, ist ein Zimmer mit auch ohne Bett sogleich zu verm.; auch ist daselbst ein junger Pinscherhund zu verl. 10630

Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten. 6269

Mainzerstraße 4 eine Etage von 10 Piecen, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. Näheres zu erfragen im Gartenhaus. 10469

Nerostraße 26 im 3. Stock ist ein möbl. Dachstübchen zu verm. 10506

Rheinstraße 13

ist die Bel-Etage, elegant möblirt, sogleich zu vermieten. 9089

Rheinstraße 38 im 3. Stock ein schön möbl. Zimmer zu verm. 10155

Schillerplatz 2a zwei St. h. sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 10147

Wellrichstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 10628

In einem Landhause in der Nähe des Cursaaß, der Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 500

Möblirte Bel-Etage

von 4 — 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu 100 fl. per Monat zu vermieten. Näheres Expedition. 8968

Zu vermieten

möblirte Parterre-Zimmer mit Veranda und Mitbenutzung des Gärtchens, Schützenhoffstraße 5. 8935

In der Nähe des Kochbrunnens (Tannusstraße) sind 3—4 möblirte Zimmer, mit und ohne Küche und Zubehör, monatweise zu vermieten. N. E. 10500
 Ein freundliches Zimmer ist sogleich zu vermieten bei Schuhmachermeister Engel, obere Webergasse 44, eine Treppe hoch. 10612

Annonce.

Ein Laden in guter Lage ist während der Saison in Bad Soden zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Blattes. 10662

Ein Laden ist sogleich zu vermieten Michelsberg 5. 10638

Viebrich, Armenruhstraße 224 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, einer Bodenkammer, Keller, Holzlage, sogleich oder auch später zu vermieten. Näh. in der Exped. 10661

Rheinstraße 21 ist ein Weinkeller zu vermieten. 10636

Ein großer Pferdestall ist zu vermieten. Näheres Expedition. 8213

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 10604

Drei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Dohheimerstraße 8 im Hinterhause. 10633

Röderstraße 16 im Hinterhaus, eine Stiege hoch, kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 10618

Ein anständiges Frauenzimmer, welches ausgeht arbeiten und ein Bett hat, kann Wohnung erhalten Kerosstraße 43. 10634

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigst geliebte Mutter und Großmutter, **Elise Fausel**, geb. Witt, nach kurzem Leiden zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 3. Juni, Vormittags um 8 Uhr, vom Sterbehause, Emserstraße 10, aus statt.

Es bitten um stille Theilnahme

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

10669

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigst geliebte Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, **Katharina Dieser**, geb. Medikus, nach langem und schwerem Leiden am Montag Morgen um 3 Uhr sanft zu sich zu nehmen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag Morgens um 10 Uhr vom Sterbehause, Dohheimerstraße 27a, aus stattfindet.

Wiesbaden, den 31. Mai 1869.

10639

Die trauernden Hinterbliebenen.